



Die Stadtverordnetenversammlung  
- Ausschuss f. Wirtschaft, Beschäftig.,  
Digitalis., Gesundheit -

## Tagesordnung I Punkt 11 der öffentlichen Sitzung am 6. Juli 2021

Vorlagen-Nr. 21-F-20-0014

### Zukunft des Standortes der European-Business-School in Wiesbaden - Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen und SPD vom 29.06.2021 -

Im Rahmen Ihrer „Zwei-Standorte-Politik“ hat die European-Business-School einen zweiten Standort in Wiesbaden eingerichtet. Diese Standortansiedlung in Wiesbaden umfasst den Zeitraum 2007 bis 2022 und während dieser 15 Jahre erhält die EBS einen jährlichen städtischen Zuschuss. Gemäß der Antwort des Magistrats 19-V-01-0016 vom 29.04.2019 war zum damaligen Zeitpunkt unklar, ob der Standort Wiesbaden über das Jahr 2022 hinaus beibehalten wird.

Der Magistrat wird gebeten zu berichten:

- a) Wie hoch ist der Gesamtzuschuss, den die Stadt Wiesbaden bis Ende 2022 an die EBS für den Standort Wiesbaden gezahlt haben wird?
- b) Wie viele Studierende waren im Förderzeitraum durchschnittlich am Wiesbadener Campus eingeschrieben und wie viele neue Arbeitsplätze sind direkt durch die EBS-Niederlassung in Wiesbaden entstanden?
- c) Welchen wirtschaftlichen oder gesellschaftspolitischen Mehrwert konnte die Landeshauptstadt aus der Kooperation mit der EBS gewinnen und mit welchen Kennzahlen wurden diese belegt?
- d) Welche Planungen bestehen bei der EBS bezüglich des Standortes Wiesbaden über das Jahr 2022 hinaus?
- e) Falls der Standort Wiesbaden beibehalten werden soll, ist erneut mit einer jährlichen finanziellen Unterstützung der Stadt Wiesbaden für die Ansiedlung zu rechnen?

---

### Beschluss Nr. 0040

Der Antrag wird angenommen.

Herr Stadtverordnetenvorsteher  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .07.2021

Rottloff  
Vorsitzender

Der Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, .07.2021

Dem Magistrat  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Dr. Gerhard Obermayr  
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat  
- 16 -

Wiesbaden, .07.2021

Dezernat I  
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Mende  
Oberbürgermeister